Zeitschrift: Für die Heimat : Jurablätter von der Aare zum Rhein

Band: 8 (1946)

Heft: 8

Rubrik: Büchertisch

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Büchertisch.

Albin Fringeli, Das Amt Laufen. Berner Heimatbücher, Nr. 29. Verlag Paul Haupt, Bern. 16 Seiten Text, 32 ganzseitige Tiefdruckbilder, kart. Fr. 2.80.

Die schon stattliche Reihe der schönen und wohlfeilen «Berner Heimatbücher» ist soeben um eine sehr gefreute und gelungene Einheit vermehrt worden. Albin Fringeli, der selber im Laufental aufgewachsen ist, versteht es ausgezeichnet, uns in Landschaft, Geschichte und Brauchtum des schönen Ländchens zwischen Stürmenkopf und Blauen, der Sprachgrenze und Angenstein einzuführen. Mit Genuss und ohne Langeweile folgen wir ihm in seinen Ausführungen, in denen er geschickt Landschaftsschilderung und Geschichte zu verbinden weiss. Prächtig sind auch die vielen ganzseitigen Bilder, die von Leo Gschwind aufgenommen wurden. Ohne den Wert des schönnen Buches herabsetzen zu wollen, seien ein paar kleine Irrtümer berichtigt: S. 13 Das Martinspatrozinium von Blauen ist sekundär. S. 15 Kaiser Lothar war nicht auf Burg; ebenso S. 48, wo Rädersdorf statt Rodersdorf steht. Die gediegene Neuerscheinung sei allen Lesern, besonders den Laufentalern und ihren Nachbarn bestens empfohlen.

Albin Fringeli, Wander-Atlas Solothurn-Ost. Solothurn-Weissenstein-Wasseramt-Bipperamt-Aaregebiet-Balsthal. Verlag Conzett & Huber, Zürich 1946. 88 Seiten, 7 Karten, Leinwand.

Die handlichen und praktischen Wanderatlanten, die Freude und der sichere Begleiter jedes Wanderes, beginnen wieder zu erscheinen! Als neuester erscheint eben Band 16, Solothurn-Ost, verfasst von Albin Fringeli. Er enthält 52 gut ausgewählte und zusammengestellte Wanderungen. Sehr zu begrüssen sind neben den Routenbeschreibungen die vielen heimatkundlichen Hinweise, die das Büchlein zu einer kleinen Fundgrube machen.

August Wyss, 125 Jahre Harmonie-Musikgesellschaft Fulenbach, 1820—1945. Union AG., Solothurn, 1946. 88 Seiten, ill.

Die schön ausgestattete und reichbebilderte Jubiläumsschrift ist vor allem für die Musikanten selbst bestimmt. Sie verdient aber über diesen Rahmen hinaus Interesse, da sie ein gutes Stück Dorfgeschichte widerspiegelt. Interessant scheinen uns besonders die Anfänge der Gesellschaft. Die Knabenschaft von Fulenbach ging beim Anbruch der neuen Zeit nicht ein wie die meisten andern, sie fand in der Pflege der Musik eine neue Aufgabe und blieb ihr zum Wohle des Dorfes treu.

E. B.